



Presseinformation



Freiwillige Feuerwehr Langenlonsheim

Maschinisten-Ausbildung 26.10.-16.11.2013

An den vergangenen vier Samstagen konnten 17 Feuerwehrleute aus dem gesamten Kreisgebiet am Stützpunkt Langenlonsheim erfolgreich zu Maschinisten ausgebildet werden.

Bei der Ausbildung werden den Teilnehmern theoretische sowie praktische Kenntnisse vermittelt, die sich auf das Tätigkeitsfeld eines Maschinisten beziehen. Vorrangig bedient dieser Feuerwehrpumpen, auf dem Fahrzeug eingebaute Aggregate, ist Fahrer und gibt das auf dem Fahrzeug verlastete Material an seine im Einsatz befindliche Kameraden aus. Aber auch nach dem Einsatz muss der Maschinist die Einsatzbereitschaft seines Fahrzeuges überprüfen und gegebenenfalls verbrauchtes Material auffüllen. Als Fahrer eines Einsatzfahrzeuges übernimmt der Maschinist eine besondere Verantwortung gegenüber der mitfahrenden Mannschaft und dem Fahrzeug, weswegen in einem Teil der Ausbildung Rechtsgrundlagen und Verhaltensweisen, die für die Durchführung von Einsatzfahrten unter Inanspruchnahme von Sonderrechten erforderlich sind, vermittelt werden.

Des Weiteren werden die angehenden Maschinisten in der Motorenkunde geschult, so dass diese in der Lage sind motorseitige Störungen zu erkennen und bestenfalls auch zu beseitigen. In der Praxis übten die Teilnehmer die Entnahme von Löschwasser aus einem fließenden Gewässer sowie aus einem Hydranten des örtlichen Leitungsnetzes.

Am letzten Lehrgangstag mussten sich die Teilnehmer eines theoretischen und praktischen Leistungsnachweises unterziehen. Der Aufbau einer langen Wegstrecke bildete dabei den praktischen Teil. Diese ist von Nöten, wenn es in der Nähe der Einsatzstelle keine Möglichkeit zur Wasserentnahme gibt. Die von den Lehrgangsteilnehmern verlegte lange Wegstrecke fing am Ortsrand von Langenlonsheim an und endete am Rand des Langenlonsheimer Waldes. Für eine solche Strecke werden mehrere Pumpen benötigt um den Höhenunterschied zu überwinden. Dabei ist es wichtig, dass diese Pumpen im Abstand von zweihundert Metern wie eine einzige Pumpe funktionieren um eine konstante Wasserförderung zu gewährleisten.

Nachdem die letzten Schläuche wieder auf den Feuerwehrfahrzeugen verlastet waren konnten alle Lehrgangsteilnehmer als ausgebildete Maschinisten in ihre Heimatwehren zurückkehren.

Teilnehmer:

Thomas Aubart, Philipp Eling, Nico Müller, Marius Petry (Bad Kreuznach), Sascha Euler, Sven Euler (Allenfeld), Alexander Dahl (Bretzenheim), Sven Lorenz (Niederhausen), Steffen Müller, Michael Schwickart (Hennweiler), Markus Schweikart (Rümmelsheim), Patrick Wirsing, Tanja Wirsing (Merxheim), Klaus Steffen (Guldental), Kevin-Gerd Suchopar (Martinstein), Jan Herrmann, Dominik Randau (Durchroth)

Ausbilder:

Hans-Willi Ahles, Sascha Closheim, Wolfgang Closheim, Rainer Dhonau, Jens Hübinger, Matthias Schmidtke, Robert Schneider

Pressesprecher:

Joshua Roth

Lehrgangsleiter:

Wolfgang Closheim